

Sitzung des StuRa am 18.07.2018

19:00 Uhr

Ulmenstraße 69, Haus 1, Raum 224

STUDIENDENRAT DER UNIVERSITÄT ROSTOCK | Parkstraße 6 | 18057 Rostock

Vorschlag Tagesordnung

1. Formalia

- a) Begrüßung durch das StuRa-Präsidium
- b) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- c) Beschluss der Tagesordnung
- d) Befinden über Öffentlichkeit auf der Sitzung
- e) Beschluss der Protokolle
- f) Beschlusskontrolle

2. Anfragen aus der Studierendenschaft

*Der Tagesordnungspunkt soll nach dem Wunsch des StuRa als Austauschtagungsordnungspunkt dienen, in dem über Probleme oder aktuelle Themen aus der Studierendenschaft berichtet und diskutiert werden kann. Dieser TOP soll auch dazu dienen, dass Studierende kurzfristig Probleme schildern können und diese nicht zwingend unter dem TOP „Sonstiges“ eingeordnet werden müssen. Es ist quasi eine Art Bürger*innensprechstunde des StuRa.*

*Erweiterten Input gibt das StuRa-Präsidium oder jede*r Studierende der Universität.*

3. Benennung von studentischen Mitgliedern für das ZLB

*Die studentischen Mitglieder des ZLB nehmen gemeinsam mit den Fachvertreter*innen an den i. d. R. einmal jährlich stattfindenden Mitgliederversammlungen des ZLB teil. Sie werden von der SLK nominiert und durch den StuRa auf ein Jahr ernannt. Auf den Vollversammlungen werden die grundsätzlichen Leitlinien, Arbeitsweisen und Projekte für das Zentrum festgelegt und beschlossen und das aktuelle Direktorium legt Rechenschaft über seine bisherige Tätigkeit ab. Außerdem werden durch die ZLB-Mitglieder die Direktoriumsmitglieder des ZLB gewählt. Darüber hinaus haben die ZLB-Mitglieder die Aufgabe, die Arbeit des Direktoriums zu kontrollieren und können sich jederzeit darüber informieren. Sie haben auch die Möglichkeit, sich über Arbeitskreise langfristig an der Forschungs- und Projektarbeit des ZLB zu beteiligen.*

4. Monatsberichte**

5. Berichte aus den Gremien**

6. Themenfindung für das KAF (kommunalpolitisch-akademisches Forum des Hanse- und Universitätsstadt Rostock)

Der Vorsitzende des KAF, Marcus Neick, möchte Themen für das Forum ausloten und zu diesem Zweck eine Methode mit uns durchführen.

7. AStA-Strukturdebatte

Es ist hilfreich schon frühzeitig über die Struktur des AStA in der nächsten Legislatur zu diskutieren. Im Idealfall wird am Ende der Diskussion ein Beschluss gefasst, der festhält, welche Referate wieder ausgeschrieben werden. Die Besprechung der Ausschreibungstexte wird auf der anschließenden Sitzung stattfinden. Zur Info: Wir haben aktuell 15 Referate,

* = StuRa-Präsidium empfiehlt Ausschluss der Öffentlichkeit

** = StuRa-Präsidium empfiehlt nur hochschulöffentlich

*** = StuRa-Präsidium empfiehlt Ausschluss der Öffentlichkeit (außer SP und AStA)

fünf davon (Vorsitz, Finanzen, Innenreferat, Geschäftsführung und Hochschulpolitik) sind sogenannte Kernreferate, die im Landeshochschulgesetz vorgeschrieben sind.

8. Benennung von studentischen Mitgliedern

a.) für die Senatskommission Strukturfragen

*Die Vertreter*innen in der Senatskommission Strukturfragen beschäftigen sich mit Themen rund um den Bau und Verwaltung von Einrichtungen. Im Gegensatz zur Senatskommission Haushalt, Personal und Bau steht hier eher die strukturelle als die finanzielle Komponente im Vordergrund. Ein neuer Vertreter muss benannt werden, da Jasper Herz aus der Kommission zurückgetreten ist.*

b.) für die Senatskommission Forschung

*Die Vertreter*innen in der Senatskommission Forschung, Wissenschaftstransfer und wissenschaftlicher Nachwuchs beschäftigen sich mit den Voraussetzungen für Forscher*innen, Personal und Mitarbeiter*innen, wie z.B. Rahmenbedingungen für Forschungssemester, aber auch Förderungen von Forschungen.*

9. Zweite Lesung der Wahlordnung

In der zweiten Lesung zur Wahlordnung werden die Änderungsanträge aus der ersten Lesung diskutiert und abgestimmt. Anschließend kann die Ordnung entweder angenommen (hier wird eine Zweidrittelmehrheit benötigt), abgelehnt oder in eine dritte Lesung verwiesen werden.

10. Sonstiges